

MeG gGmbH sucht Sozialpädagog*in zur Betreuung von Migrant*innen der ersten Generation im Rahmen der Eingliederungshilfe in Berlin

Wenn Sie Interesse und Lust haben und dazu beizutragen möchten, dass unsere Klient*innen sich bestmöglich unterstützt und gefördert fühlen, wenn Sie Freude daran haben, gemeinsam in einem multiprofessionellen und -kulturellen Team Ideen zu entwickeln und umzusetzen, würden wir sehr gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Wir arbeiten mit Migrant*innen, die nicht in Deutschland geboren wurden und von seelischer Behinderung betroffen oder bedroht sind. Viele unserer Klient*innen haben in ihren Heimatländern und/oder auf der Flucht Traumatisierungen erlebt. Sie werden von uns an verschiedenen Standorten, in der eigenen Wohnung oder in der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge psychosozial betreut und beraten sowie bei Bedarf psychotherapeutisch behandelt.

Mit Empathie, Achtung und Engagement entwickeln wir gemeinsam mit unseren Klient*innen neue Perspektiven und unterstützen ihre Integration in die hiesige Gesellschaft.

Möchten Sie einen Teil dazu beitragen?

Wir suchen ab sofort eine*n Sozialpädagog*in für 30-35 Stunden pro Woche in unbefristeter Anstellung für unsere Standorte in Berlin.

Wir bieten Ihnen:

- Eine Tätigkeit in einem interessanten und vielschichtigen Arbeitsfeld, bei einem erfahrenen und lebendigen Träger, in einem interkulturell geschulten Team aus Sozialpädagog*innen, Psychotherapeut*innen, Sprach- und Kulturmittler*innen sowie Kunsttherapeut*innen.
- Wir geben Ihnen einen Raum, in dem Sie sich beruflich entfalten und entwickeln können.
- Dabei werden Sie durch eine erfahrene Fachleitung unterstützt und beraten.
- Die Qualität unserer Arbeit zeichnet sich u.a. durch regelmäßige externe Supervisionen, Fallbesprechungen, Teamsitzungen und Sozialarbeiter*innentreffen aus.

- Sie werden in Ihrem Wunsch nach qualifizierter Fortbildung durch den Träger unterstützt. Dazu erhalten Sie u.a. Fortbildungsgutscheine für die Neuhland-Akademie.
- Wir bieten Ihnen einen befristeten Arbeitsvertrag über 2 Jahre mit der Aussicht auf Entfristung, 31 Tage Urlaub und eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung.

Wenn Sie die Stelle bei uns angetreten haben, könnte Ihre Arbeitswoche so aussehen:

- Sie haben Gespräche über die Lebenssituation der Klient*innen geführt, eine*n Klient*in bei der Suche nach einer eigenen Wohnung unterstützt, eine*n Klient*in zu einer Behörde und zur*m Anwält*in begleitet und sind ihr*m anschließend in einer sozialrechtlichen Angelegenheit behilflich gewesen.
- Sie haben das weitere Vorgehen in Bezug auf Ihren gemeinsamen Klienten*in mit der*m Psychotherapeut*in sowie der*m Sprach- und Kulturmittler*in besprochen und Ihre Klient*in an eine Sprachschule vermittelt.
- Sie haben an einer Sitzung in Ihrem multiprofessionellen Team teilgenommen und eine Teamsupervisionssitzung sowie intensive Einzelgespräche mit Ihren Bezugsklient*innen gehabt und einen Streit unter zwei Ihrer Klient*innen geschlichtet.
- Sie haben sich mit Kolleg*innen anderer Einrichtungen der Flüchtlingshilfe, die sich mit der Versorgung von geflüchteten Menschen beschäftigen, ausgetauscht und ein Steuerungsgremium der Eingliederungshilfe besucht.
- Sie haben sich mit der Lebensgeschichte und den Diagnosen einer*s Klient*in beschäftigt und sich mit der*m behandelnden Ärzt*in darüber ausgetauscht.
- Sie haben an einer hausinternen Fortbildung teilgenommen.
- Sie haben die individuellen Betreuungsbedürfnisse einer*s Klient*in eingeschätzt und daraufhin einen Behandlungs- und Rehabilitationsplan erstellt.
- Sie haben die Verlaufsdocumentation geschrieben und eine Krisenintervention durchgeführt.
- Sie haben gemeinsam mit einer*m Kolleg*in und Klient*innen gekocht, ein Sprach-Café besucht und eine psychoedukative Gruppe geleitet, Sie haben die Klient*innen an diese Termine erinnert und sie zur Teilnahme motiviert.

- Sie hatten einen Kaffeeklatsch mit Ihren Kolleg*innen und haben dabei ein Brainstorming zu der nächsten kulturellen Veranstaltung gemacht, die sie gemeinsam organisieren werden.

-

Wir suchen:

eine*n kontaktfreudige*n, einfühlsame*n, teamfähige*n Mitarbeiter*in, der/die eigene Erfahrungen und Ideen aktiv einbringt und Interesse und Freude daran hat, ein lebendiges Team mitzugestalten, auf allen Ebenen transparent und konstruktiv zu kommunizieren und sich weiter zu entwickeln. Sie sollten einen Berufsabschluss als *Sozialpädagog*in/Sozialarbeiter*in* und *Kenntnisse im Sozial- und Ausländerrecht, über Trauma und andere psychische Erkrankungen* haben. Es wäre wünschenswert, wenn Sie *arabisch, persisch, kurdisch, russisch* oder eine andere relevante Sprache sprechen würden; eine Bereitschaft hätten, sich mit aktuellen, die Arbeit betreffenden, gesellschaftspolitischen Themen zu befassen sowie ein Interesse mitbringen würden, sich mit den kulturellen, politischen und religiösen Hintergründen der Klient*innen auseinanderzusetzen. Erfahrungen in der *Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund und psychischen Erkrankungen* sowie mit Sprach- und Kulturmittler*innen sind von Vorteil sowie Ihre Bereitschaft, auch außerhalb der Kernarbeitszeiten (10:00 – 15:00 Uhr) zu arbeiten.

Besonders wichtig sind uns Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft zur Reflektion des eigenen Handelns, Ihre Fähigkeit, die Dinge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und mit Offenheit, Akzeptanz und Sensibilität Menschen zu begegnen, die oft einen Fluchthintergrund haben und psychisch beeinträchtigt sind, um sich dadurch gemeinsam mit uns für Chancengleichheit einzusetzen.

Haben wir Ihr Interesse an dieser interessanten Tätigkeit geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

bewerbung@sozialtraeger.de

Stichwort: MeG_Betreutes Wohnen

Ihr Ansprechpartner für Ihre Bewerbung:

Klaus Pankoke , Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin